

Inhalt

Einführung:

<i>Unzeitgemäßheit von „Glaube“, „Kirche“ und „Religion“?</i>	1
---	---

<i>I. Entwicklung von „Glaube“, „Kirche“ und „Religion“</i>	9
---	---

1. Grundimpuls: Auftreten, Wirken und Geschick Jesu	9
2. Glaube – vom umfassenden Vertrauen zum Katechismus	16
3. Kirche – von pluriformen Gemeinschaften zur staatsanalogen Institution	25
4. Religion – späte Karriere eines antiken Begriffs .	40
5. Zusammenfassung und Ausblick	46

<i>II. Gegenwärtige Herausforderungen und damit verbundene Lebensformen</i>	49
---	----

1. Ökologische Krise – Konsequenz des „Homo oeconomicus“	51
2. Digitalisierte Kommunikation – Ermöglichung des „Homo simultans“	59
3. Demografischer Wandel – Leben als „Silver Ager“	66
4. Zusammenfassung und Ausblick	76

X	<i>Inhalt</i>	
<i>III. Christsein als aktuelle Lebensform</i>		79
1. Geschöpflichkeit als Grundlage menschlichen Lebens und Handelns	82	
2. Resonanzfähigkeit menschlichen Lebens	91	
3. Sterben und Tod als Teil des menschlichen Lebens	104	
4. Zusammenfassung und Ausblick	111	
<i>IV. Aktuelle Formen von Glauben, Kirche und Religion</i>		115
1. Glauben – Segnen als Helfen zum Leben	116	
2. Kirche – gemeinsames Essen und Trinken	125	
3. Religion – Beten als Lernprozess	140	
<i>Ausblick:</i>		
<i>Schöpfung als Grundlage gemeinsamen Lebens</i>	151	
<i>Literaturverzeichnis</i>		159
<i>Register</i>	173	